MEISTER SCHNEEFLOCKE

Ein junger Mann war von der Schönheit einer Schneeflocke verzaubert – als konnte er zum ersten Mal wirklich sehen. Sie war so zierlich und zart, alles in ihr war auf der richtigen Stelle und in voller Harmonie mit dem Ganzen.

- O, du, Schöne! Du bist aber so kalt! – sagte der Mann, seine Hand ausstreckend.

Die Schneeflocke legte sich in ihr und taute langsam auf. Er beobachtete wie sie sich in einen ganz einfachen Wassertropfen verwandelt. Welch eine Enttäuschung!

In diesem Augenblick berührte ein Sonnenstrahl den Wassertropfen. Jetzt glänzte er mal grün, mal rot, mal goldig und ab und zu glanzlos.

- Du bist aber so veränderlich! – murrte der Mann – Wie bist du eigentlich? Wie kann man dich kennenlernen, wenn du immer verschieden bist?

- Manchmal verändere ich mich, manchmal siehst du mich anders – antwortete die Schneeflocke ohne Stimme. – Hier ist es so. Bis die Zeit kommt, so leicht zu werden, dass ich wieder zum Himmel darf. Bin ich aber dort, sehne ich mich auf die Erde wieder zurückzukommen. Wie auch du.